

Befanntmachung!

Die canadische Regierung hat einen Transport von 3000 Farmarbeitern nach Canada befördert mit der Absicht, sie im westlichen Canada unterzubringen. Es handelt sich um ehemals österreichische Untertanen, unter denen ohne Zweifel auch viele katholisch sind und deutsch sprechen. Wenn jemand sofort einen solchen Arbeiter benötigt, soll er sich entweder an seinen Vetter oder an den Hrn. F. Bernhard in Lenora Lake wenden, um die nötigen Formulare ausfüllen zu lassen. Es sind keine Kosten damit verbunden.

Der Arbeitgeber muß versprechen, einem solchen Einwanderer mindestens \$ 25 den Monat zu zahlen; er mag ihn für einen Monat oder mehrere Monate dängen. Der Transport wird am 29. März in Winnipeg eintreffen. (Auf Ersuchen der Einwanderungsbehörde.)

Welt-Rundschau.

(Fortsetzung von Seite 1.)

ten von ihm beherrschten Kontinenten auszuweichen, so wird das nicht einem Beispiel an guten Willen, sondern höchstens der Unmöglichkeit zuzuschreiben sein. Die Weltinstrumente in der gegenwärtigen Phase zu vervollständigen. Die Natur der Dinge, die Natur der Welt, daß die Nationen in wirtschaftlichen Zusammenhängen arbeiten sollen, ohne ihre Kraft und Energie in unheilvolle Dinge zu vergeuden, wird wohl ein frommer Wunsch bleiben. Es mag noch die Zeit kommen, daß die Weltmächte sich nicht wünschen dürfen, daß sie durch den Weltkrieg ausgeschaltet und außer Rand und Band gesetzt wurden, mit anderen Wörtern zu konstatieren, wenn es zum nächsten Krieg kommt.

Der mexikanische Rebellenführer Cárdenas ist auf dem Wege nach der Küste des stillen Ozeans, von wo aus er sich auf einem Dampfer nach den Vereinigten Staaten flüchten will. Vorher hat er ein Telegramm durch einen an ihn gekannten Mittelsmann, das Leben seiner Anhänger zu schonen, welche sich zur Niederlegung der Waffen bereit erklären sollten. Diese Nachricht zeigt klar, daß eine bisher gemeldete, daß die Revolution in Mexico zu Ende ist.

6. März. — Wenn Diplomaten sich treffen, besonders das erste Mal, so sind sie gegeneinander die lebhaftesten Feinde. Die Verhandlungen der Welt. Es mußten sogar die Engel des Himmels ihre Freude daran haben, falls sie doch noch Menschlichkeit verstehen konnten. Es geht da geradezu zu wie bei einer feindlichen Zusammenkunft von Weltmächten. Die Götter auf ihren Thronen haben und Rattenrüttel unter ihren Füßen verborgen halten. In diesem Rüttel werden wohl die goldenen Eier zu sein, die dem neuen britischen Weltorden in Washington; von dem Präsidenten Roosevelt ausgehenden Komplimente anzuhören sein. Dieser tabulierten von einer völligen Gleichheit der allgemeinen Welt England und der Welt. Staaten und steht darin eine mächtige Kraft, welche der Welt einen gerechten und dauernden Frieden bringen wird. Das war keine Antwort auf die von Lenin abgegebene Versicherung eines mitleidigen guten Willens Englands. Dieser sagte dann noch den vom König von England geäußerten Gedanken bei, daß in ein in guten Einvernehmen zwischen den beiden Ländern die beste Garantie für den zukünftigen Frieden der Welt sei. (A. wenn das Wort von Diplomaten und Monarchen genügt wurde, der bis in das letzte Fundament friedlichen Welt den Frieden zu geben! Wie heißt es doch beim Propheten? „Sie heilen den Schaden der Lächer meines Volkes zur Schmach, indem sie sagen: Friede, Friede! da doch kein Friede ist.“ (Jerem. 8, 11.) Der Friede von Versailles liegt auf der leidenden Welt wie ein tiefliegendes todesähnliches Gewand in den Eingeweiden eines Kranken; wenn es nicht mit der Wurzel ausgeschnitten wird, geht der Patient zu Grunde.

An dem großen Interesse, das von jeher die Völker an der Prohibition nahmen, war man allgemein zur Ansicht gelangt, daß auch

die Welt. Es ist eine große Aufgabe, die Welt zu einem friedlichen Ganzen zu machen. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte.

Schon vor dem großen Weltkrieg und lange vor den vorhergehenden Balkankriegen war das mazedonische Element im nördlichen Griechenland, in Serbien und Bulgarien eine beständige Gefahr für den Frieden Europas. Es ist das ein Volkstamm, der mit allem Enthusiasmus darauf hinarbeitet, seine Freiheit und Unabhängigkeit zu erlangen. Der größere Anteil dieses Volkstammes, der jedoch größtenteils unter den Angehörigen anderer Volkstämme zerstreut lebt, ist durch den Friedensschluß an Jugoslawien gefallen, obwohl beträchtliche Teile auch zu Bulgarien und Griechenland gehören. Die Hauptagitation der Welt bewegt sich deshalb gegenwärtig gegen Jugoslawien. Diese Agitation wird vor allem auf bulgarischem Gebiet betrieben. Das schließt für Bulgarien eine große Gefahr in sich. Denn die Jugoslawen warten nur auf einen günstigen Moment, um über diesen einzigen Bundesgenossen der Weltmächte, der die Welt gleichmäßig ausgerollt und entworfen wurde, herzufallen. So mit bilden diese mazedonischen Banden für Bulgarien, das sich in seiner Ohnmacht verliert, kaum ein Hindernis, eine große Plage. In neuerer Zeit hat Bulgarien unter denselben viele Verhaftungen vorgenommen, um Jugoslawien den Weg zu versperren, daß es an diesen Unruhen kein Interesse hat, sondern um jeden Preis seinen mächtigen Nachbar zu zwingen will. Ob es ihnen aber gelingen wird, die Jugoslawen von ihren friedlichen Absichten zu überzeugen, bleibt immerhin zweifelhaft. Es ist hart, jemand zu überzeugen, der nicht überzeugt sein will. Auch kann man nicht leicht mit einem Nachbar im Frieden leben, der den Frieden haßt. Der bulgarische Premier Ristow hat denn auch gesagt: „Wenn unsere außerordentlichen Maßnahmen zur Unterdrückung der mazedonischen Bewegung in unserem Gebiete Serbien und andere Länder nicht bewegen, ihre Politik des Argwohns und der Verdächtigung bei den Weltmächten einzustellen, so wissen wir, daß sie ganz andere Zwecke verfolgen.“

7. März. — Duffein, der von der Entente nach dem Kriege neuerbarte König von Serbien, hat sich zum Kaiserlichen ausgerufen lassen. Das ist ungefähr gerade so, als wenn sich der Bürgermeister von Seneca, Kanada, von ein paar der umliegenden Counties zum Präsidenten der Vereinigten Staaten ausgerufen ließe. Voraussetztlich wird die mohammedanische Welt außerhalb

des kleinen Gefells in dem Jutein sein. Es ist eine große Aufgabe, die Welt zu einem friedlichen Ganzen zu machen. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte.

Belandens in der letzten Ratung. Es ist eine große Aufgabe, die Welt zu einem friedlichen Ganzen zu machen. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte. Die Welt ist eine große Familie, die in der Liebe und Gerechtigkeit leben sollte.

Farm zu verpachten. Gute Farm von drei Vierteln, 24 Meilen von Städtchen, zu verpachten an guten Mann. Mus guter Arbeiter sein und das nötige für den Betrieb besitzen. Näheres bei W. J. Rice, St. George.

Englands künftige Weltpolitik.

(Fortsetzung von Seite 1.)

Grundriss zurückzuführen. Solange die Entente bestand, war eine solche Verleumdung unmöglich; jetzt, nachdem die Entente nicht mehr existiert, ist sie unvermeidlich, trotz des geflügelten Wortes der Entente, die Welt wird durch die französische Blindheit einer anglo-amerikanischen Entente getrieben. Italien hat uns die Verantwortung seines Angriffes auf Korsika abgenommen, aber keine Verantwortung wird vorübergehen. Denn Frankreich und Italien waren nie, auch nicht während des Weltkrieges, wirkliche Freunde, und Italiens Interesse an der Wiederherstellung Deutschlands führt es auf die Seite der Engländer, nicht auf die der Franzosen. Der künftige Teil von Belgien geht kleinerer Liebe für Frankreich, und sogar die Russen wünschen nicht die Empathie Englands zu verlieren und die Basillen Poincaré zu werden. Polen, das ja ganz von Frankreich beherrscht wird, ist von inneren Streitigkeiten gerissen, die es schwächen. So wird Frankreich immer mehr isoliert und seine Diktatur nähert sich ihrem Ende. In dem Maße, in dem seine Macht abnimmt, wird die Macht Englands steigen.

Unsere traditionelle Politik war darauf gerichtet, das europäische Gleichgewicht aufrechtzuerhalten, das heißt, durch die Mittel des Krieges oder der Diplomatie die Herrschaft einer einzelnen Macht zu bekämpfen. Solange die Entente bestand, war von dem europäischen Gleichgewicht keine Rede, jetzt aber, da sie tot ist, werden wir mit den anderen großen und kleineren Mächten zusammenarbeiten, um der Suprematie Frankreichs entgegenzuwirken und Deutschland aus seinem eisernen Griff zu befreien. Obwohl wir also jetzt die Freiheit wieder gewinnen, über die wir bis zum Jahre 1914 verfügt hatten, und obwohl eine Annäherung an Deutschland bevorsteht, ist in keinem Lager die Reue vorhanden, die alte diplomatische Entente durch eine neue zu ersetzen. Die enge Intimität mit einer Macht hat fast unvermeidlich die Abhängigkeit, wenn nicht Antagonismus gegenüber anderen Mächten zur Folge. Wenn die britische Politik die Übergangsperiode überwinden haben wird, in der wir jetzt leben, und wenn andererseits die Ausbreitung endlich ganz beilegt ist, wird England, wie ich hoffe und glaube, neue Verfridungen vermeiden und seine Energie darauf verwenden, die Ideen und die Institutionen des Völkerbundes zu stärken und zu verteidigen.

Schiffskarten
DEUTSCHLAND
Regelmäßige Fahrten nach und von NEW YORK
Auf 4 bequemen Schnelldampfern
"OSCAR II" "UNITED STATES" "FREDERIK VIII" "HELLIG OLAV"
Aufmerksame Bedienung, Beste Küche, "Prepaid" Schiffskarten für Verwandte in Deutschland nach allen Teilen AMERIKAS zu massigen Preisen.
Direkte und schnelle Fahrten nach HALIFAX, Ermäßigte Preise für Eisenbahnkarten nach allen Teilen KANADAS.
Nähere Auskünfte und Reservierungen bei allen LOKAL-AGENTEN der SCANDINAVIAN-AMERICAN LINE
123 South 3rd St. Minneapolis, Minn.
27 Whitehall Street New York City
116 Cherry Street Seattle, Wash.

Granit- u. Marmorgrabmale
Schreiben Sie an uns wegen Entwurf oder noch besser, lassen Sie unsere Agenten bei Ihnen vorprechen.
Saskatoon Granite & Marble Works, LTD.
181 Ave. A. N., SASKATOON, SASK.

HUMBOLDT CREAMERIES LTD.
Goldene Medaille für Butter und Eismann
Sie erhalten Ihren Schmelz am gleichen Tage nach Lieferung von Cream
HUMBOLDT, SASK.

Zu verkaufen:

Guthe Sektion in gutem Farmdistrikt. Schule und Markt in der Nähe. Gelegenheitskauf. Leichte Bedingungen. Man schreibe an H. G. Prince Albert, Sask.

Geschenke von bleibendem Wert
Große Auswahl in **Lehringen u. Uhren**
Alle Arten von **Musik-Instrumenten**
10 m. doppelseitige Reflektoren \$6.00 per Duzend.
Fachmännische Reparaturarbeiten und Gravieren.
M. I. MEYERS
HUMBOLDT, SASK.

Aus der Schule. „Die liebe Jugend dünkt sich oft klüger als das Alter, aber vor einem grauen Haupte sollst du Achtung haben.“
„Kann ich auch eine kleine Geschichte erzählen. Kommt neulich ein alter Landmann zu mir, mit dessen Familie ich seit lange bekannt bin. Ich fragte, wie's geht, und — da ich wußte, daß er mit seinem ältesten Sohne nicht recht zurecht kam — wie er sich jetzt mit diesem verhalte. „Ach, Herr Lehrer“, sagte der Alte, „das ist ganz merkwürdig. Als mein Sohn zwanzig Jahre alt war, wußte er alles besser als ich, dann wurde er dreißig, da fragte er schon manchmal: Vater, wie machen wir dies oder das wohl am besten? Jetzt wird er bald vierzig Jahre, und nun tut er beinahe gar nichts mehr, ohne mich vorher gefragt zu haben.“
„Nun, liebe Kinder, was können ihr wohl aus dieser Geschichte lernen?“
Schülerin: „Je älter der Mensch wird, desto dümmer wird er eben.“

1350 Paar feine Schuhe für Männer und Frauen

Extra-Spezial: Ein Paar Schuhe, durch Herrn Bruser direkt von der Fabrik im Osten Canadas zu einem Preise gekauft, der niedriger ist als die gewöhnlichen Fabrikpreise. Die große, dadurch gemachte Ersparnis lassen wir unseren Kunden zugute kommen.

750 Paar Frauen-Schuhe 600 Paar Herren-Schuhe

Calf, Kid und Patent-Leder-Schuhe in allen Stilen und in ausgezeichneter Qualität. Sie werden unzweifelhaft etwas für Sie Passendes finden, das Ihrem Geschmack völlig entspricht wird.

Gruppe No. 1 2.95 p. Paar Gruppe No. 2 3.95 p. Paar

Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES

REGINA WINTER FAIR AND FATSTOCK SHOW
vom 18. bis 21. März
Einfacher Fahrpreis und ein Drittel für Rückfahrt
Billets zu verkaufen von allen Stationen in Saskatchewan und Manitoba (westlich von Galt und Brandon), 17. bis 21. März inklusive. Am letzten Verkaufstage werden keine Billets abgegeben für Jäger, die später als 2 Uhr nachmittags in Regina eintreffen. Gültig für die Rückreise bis 25. März.
Weitere Auskunft bei jedem Agent.
CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

Insertiert im St. Peters Bote.

U.I.C. Auf in 2 B verhe we

Frieden ohne Christenverfolgungen ohne russischen Kommissarischen Fragen Der gefallene 8. März. — es von jeher geben. Obwohl gelehrt geruht auf die Freie der Geschicht so ist es doch in ten Phrasen Männern zu unter Frauen deren Einflüssen Nicken bei geborenen Sch Frau die gro vermehren. Männer, be die ihre Größ in Fähigkeit sie durch die müssen. Das Zeitalter nung“, in l alles bisher braucht sein zu verwunder wäre. Ist ja Schlagwort, Mittel, die zu machen. daß im gro die „öffentliche“, die Pro die Fertigkeit eine ungeheuerlichkeit erre sind der W dieser Kunst ten. Wenn werden muß den. Doch fehl gehen, Wilson, den ten der Ver. nig alle Phr würde. Je mal jemand Neuerungen schriftliche u von Anbeginn zum Häube getan hat, in und so der welt zugäng könnte der schein von den Phrasen gabe es ja Stimmung Russen und ten dienstba den zahllose eine heraus gewisser S. nem persö Präsidenten fentlichte. den ohne S noch vor Staaten in rufung und f führenden s wurde a den Vorber ge die Entf war. Biell der Erklärung sie auch ip Mierten Sieges ber die Erklärung eine Mög Deutschland in die Erf